

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	107214
			DK5 DK5-GK	5624 5624
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Neugraben
Bearbeitung	MBD	Kopie	Biotop-Nr. alt	359 118
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	26.07.2016
Anzahl Abschnitte	2		Fläche / Länge [m²/m]	37566,7686
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz § 30 (2) 3.4 Trockenrasen **Schutz nur teilweise** Ja

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Vielfältig strukturierte, magere Fläche auf dem Standort eines abgerissenen Außenlagers des KZ Neuengamme und eines Zwangsarbeiterlagers der NS-Zeit. Die Reste der Lager sind kaum noch erkennbar, nur vereinzelt finden sich Betonelemente in der Fläche. Vor allem die großen, ebenen Flächen weisen großflächig Vegetation relativ nährstoffarmer Standorte auf, die sich teilweise noch als Magerrasen ansprechen lassen. Hier kommen u.a. Draht-Schmiele, Besenheide, Schaf-Schwengel, Hasen-Klee und Kleines Habichtskraut vor. Gegenüber der letzten Kartierung 2008 haben höherwüchsige Gräser weiter zugenommen und nehmen nun größere Flächen ein. Mehrere niedrigwüchsige Arten der Roten Liste wurden nicht mehr gefunden. Auf den Böschungen und den Flächen im Norden ist die Vegetation von Gehölzen durchsetzt und dementsprechend nur kleinräumig entwickelt. Die Gehölze sind im wesentlichen Kiefern und Birken, bis maximal 15 m hoch, mit BHD bis 0,3 m und z.T. mehrstämmig. Vereinzelt kommen auch ältere Eichen mit DBH bis 0.8m vor. In Straßennähe kommen verschiedene Ziersträucher hinzu. Die einzelnen Biotope sind mit zahlreichen Übergängen eng miteinander verzahnt. Daher wurde die Artenliste zusammengefasst. Gegenüber der letzten Kartierung 2008 wurde der Flächenzuschnitt geändert, die von Ziersträuchern stärker durchsetzten Bereiche im Nordwesten wurden als gesonderter Biotoptyp erfasst.

Vorkommen an Biotoptypen

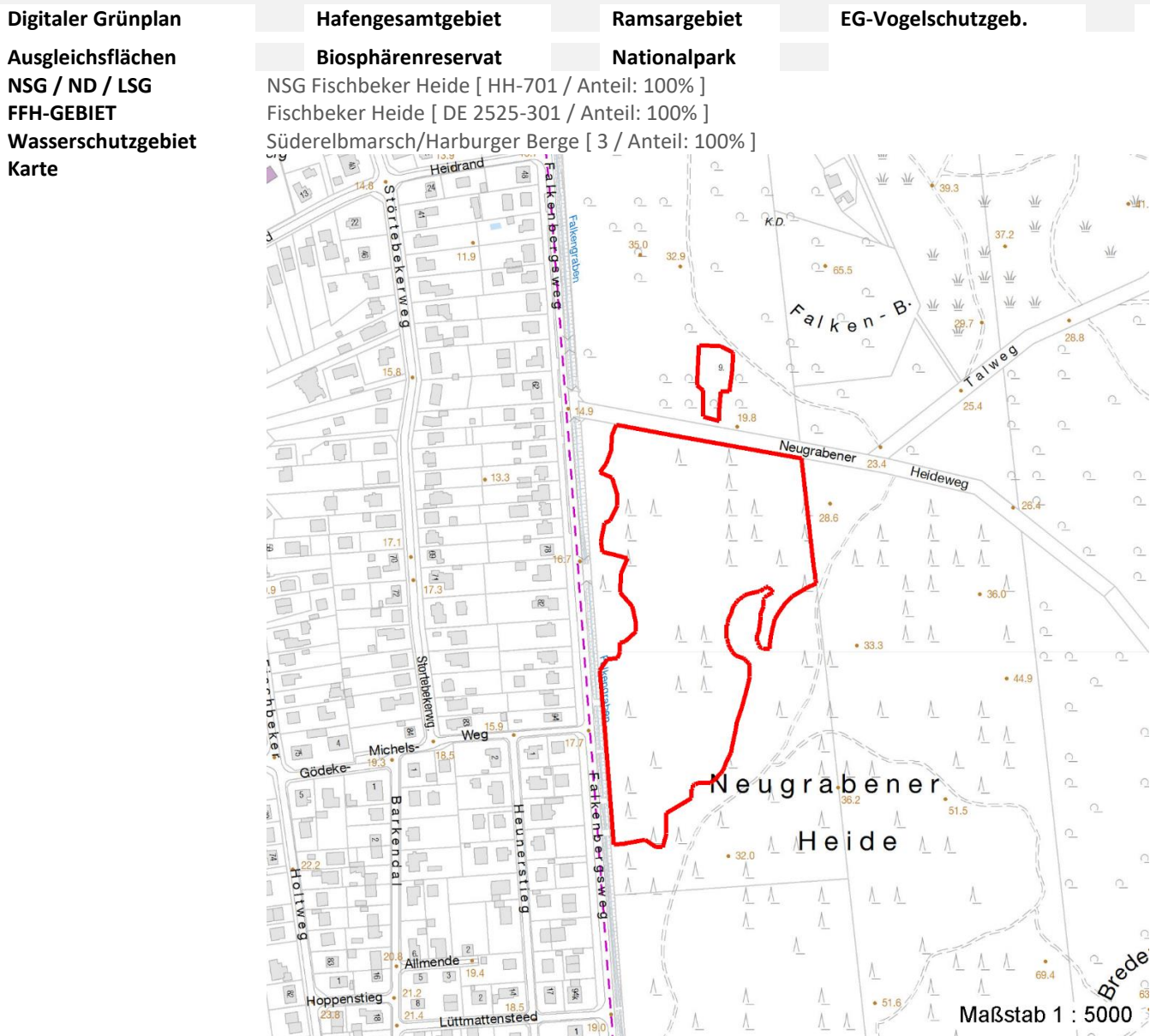
1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	35 %
2	TMZ	Sonstiger Trocken- oder Halbtrockenrasen (2000)		
3	v	Verbuschung, spontanes Gehölzaufkommen (v)		
1	2			30 %
2	AKT	Halbruderale Gras- und Staudenflur trockener Standorte (2000)		
1	3			25 %
2	HGT	Naturnahes Gehölz trockener Standorte (2000)		
1	4			10 %
2	HGZ	Sonstiges Kleingehölz (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Östlich Falkenbergsweg, angrenzend an Neugrabener Heideweg		
Nachbarnutzung/en	Straße, Siedlungsbereich, Wald		
Rechtswert (X)	557589	Hochwert (Y)	5924034
Bezirk	Harburg	Naturraum	Harburger Berge (640.00)
Stadtteil (OT-Nr.)	Hausbruch (714)	Gemarkung	Neugraben (707)

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	107214	
			DK5 DK5-GK	5624	5624
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Neugraben	
Bearbeitung	MBD	Kopie Nein	Biotop-Nr. alt	359	118
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	26.07.2016	
Anzahl Abschnitte	2		Fläche / Länge [m²/m]	37566,7686	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Räumliche Lage



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
107214	7959	5624	2	15.07.2008	<	5624	118
107214	87149	5624	218	29.08.2014	>		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
59427	0	5624_359_260716_5.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	107214
		DK5 DK5-GK	5624 5624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neugraben
Bearbeitung	MBD	Biotop-Nr. alt	359 118
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	26.07.2016
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	37566,7686
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
59428	0	5624_359_260716_4.JPG	
59429	0	5624_359_260716_1.JPG	
59430	0	5624_359_260716_2.JPG	
59431	0	5624_359_260716_3.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Eutrophierung (aus der Luft) Weiteres Zuwachsen, Ausbreiten der Ziersträucher
Wertgesichtspunkte	Artenreich Rest der ursprünglichen Naturlandschaft Strukturvielfalt Vorkommen seltener Pflanzen
Bedeutung für Tiergruppe	Heuschrecken Tagfalter Reptilien
Maßnahmen	Gehölze, insbesondere Ziersträucher zurückdrängen, zentrale Bereiche (in mehrjährigen Abständen?) mähen, aushagern

Foto

Fotodatei	5624_359_260716_1.JPG	Fotodatei	5624_359_260716_2.JPG
Bildbeschreibung	Habitus am Neugrabener Heideweg, lückig gehölzbestanden	Bildbeschreibung	zentraler Offenbereich, Habitus

Aufnahmerichtung



Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	107214
		DK5 DK5-GK	5624 5624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neugraben
Bearbeitung	MBD	Biotop-Nr. alt	359 118
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	26.07.2016
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	37566,7686
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei	5624_359_260716_3.JPG	Fotodatei	5624_359_260716_4.JPG
Bildbeschreibung	Abschnitte mit lückiger Vegetation mit Trockenrasenelementen	Bildbeschreibung	Habitus Offenbereich 2

Aufnahmerichtung



Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Sonstiger Trocken- oder Halbtrockenrasen (2000)	Biotoptyp	TMZ
- Zusatz	Verbuschung, spontanes Gehölzaufkommen (v)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	35 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	107214	
			DK5 DK5-GK	5624	5624
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Neugraben	
Bearbeitung	MBD	Kopie	Biotop-Nr. alt	359	118
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	26.07.2016	
Anzahl Abschnitte	2		Fläche / Länge [m²/m]	37566,7686	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Bedeutung für Tiergruppe	Heuschrecken Tagfalter
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	5 - mäßig sauer
Stickstoffgehalt	4 - mäßig bis stickstoffarm
Standort, Relief	
Relief	ebene Flächen und Böschungen
Neigung - Gelände	N3 - mittel geneigt (9-18 %)
Ausrichtung	W - West
Belichtung	7 - halbsonnig
Luft	keine Besonderheiten
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	95 %
1. Baumschicht	25 %
Strauchschicht	15 %
1. Krautschicht	95 %
Veg. - Höhe	
Gesamt, durchschn.	15.00 m

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	5,4
	Stickstoff (N)	mäßig bis stickstoffarm	4,5
	Reaktion	mäßig sauer	4,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	5,8
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	3,6
	Wechselfeuchteanzeiger		9
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		2

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste			
													§	HH	ND	SH
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	z														
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h		K1												
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	w		K1												
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	w		K1												
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		B1												
Bromus hordeaceus (Weiche Trefle)	7	z		K1												
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	w		K1												
Calluna vulgaris (Besenheide)	7	z		K1									3	V		

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	107214	
			DK5 DK5-GK	5624	5624
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Neugraben	
Bearbeitung	MBD	Kopie	Biotop-Nr. alt	359	118
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	26.07.2016	
Anzahl Abschnitte	2		Fläche / Länge [m²/m]	37566,7686	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Capsella bursa-pastoris (Gewöhnliches Hirtentäschel)	7	w		K1															
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	w		K1														V	
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w		K1															
Carex pilulifera (Pillen-Segge)	7	w		K1															
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		K1															
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		S															
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z		K1															
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w		K1															
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	z		K1															
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		K1															
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	z		K1															
Euphorbia cyparissias (Zypressen-Wolfsmilch)	7	w		K1												V		V	
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	w		S															
Fallopia convolvulus (Winden-Knöterich)	7	w		K1															
Fallopia japonica (Japanischer Staudenknöterich)	7	l		K1															
Festuca ovina (Schaf-Schwingel)	7	z		K1												V		V	V
Festuca pratensis (Wiesen-Schwingel)	7	z		K1															
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	h		K1															
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w		K1															
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	z		K1															
Geranium molle (Weicher Storchschnabel)	7	z		K1															
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z		K1															
Hieracium pilosella (Kleines Habichtskraut)	7	z		K1															
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	h		K1															
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	z		K1															
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	z		K1															
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	z		K1															
Juncus bufonius (Kröten-Binse)	7	w		K1															
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	w		K1															
Ligustrum vulgare (Gemeiner Liguster)	7	w		S															
Linaria vulgaris (Gewöhnliches Leinkraut)	7	z		K1															
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	w		K1															
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	z		K1															
Lotus corniculatus (Gewöhnlicher Hornklee)	7	z		K1														V	
Luzula campestris (Gewöhnliche Hainsimse)	7	z		K1														V	
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		K1															
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		K1															
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	w		K1															
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	z		B1															
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	z		K1															
Poa annua (Einjähriges Rispengras)	7	z		K1															
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		K1															
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w		K1															
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w		S															
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		B1															
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		K1															
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	w		K1															

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	107214
		DK5 DK5-GK	5624 5624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neugraben
Bearbeitung	MBD	Biotop-Nr. alt	359 118
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	26.07.2016
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	37566,7686
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Rosa spec. (Rose)	7	w		S													
Rosa spinosissima (Bibernell-Rose)	7	w		S								X				1	3
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	z		K1													
Rubus idaeus (Himbeere)	7	w		K1													
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	z		K1													
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	z		K1													
Scorzoneroides autumnalis (Herbst-Löwenzahn)	7	z		K1													
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		B1													
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	z		S													
Spiraea spec. (Spierstrauch)	7	w		S													
Stachys palustris (Sumpf-Ziest)	7	w		K1													
Stellaria graminea (Gras-Sternmiere)	7	w		K1													
Tanacetum vulgare (Rainfarn)	7	z		K1													
Trifolium arvense (Hasen-Klee)	7	w		K1													
Trifolium pratense (Rot-Klee)	7	w		K1													
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	w		K1													
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w		K1													
Vaccinium myrtillus (Gewöhnliche Heidelbeere)	7	w		K1													
Veronica chamaedrys (Gamander-Ehrenpreis)	7	w		K1													
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	w		K1													
Anzahl Rote Liste Arten													3	7	2		
Anzahl Arten													71				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur trockener Standorte (2000)	Biotoptyp	AKT
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	30 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	107214
		DK5 DK5-GK	5624 5624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neugraben
Bearbeitung	MBD	Biotop-Nr. alt	359 118
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	26.07.2016
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	37566,7686
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	3
Biotoptyp	Naturnahes Gehölz trockener Standorte (2000)	Biotoptyp	HGT
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	25 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	4
Biotoptyp	Sonstiges Kleingehölz (2000)	Biotoptyp	HGZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	10 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein